

Vogelzug über der Birk

Auf in die Brutgebiete im Norden und Osten!

Die Geltinger Birk ist durch ihre geografische Lage ein wichtiges Durchzugs- und Rastgebiet für Vögel auf ihrem Weg zu ihren Sommerlebensräumen. Da viele Arten den Flug über der offenen Ostsee scheuen, bleiben sie so lange wie möglich im Küstenbereich und fliegen über die Birk, um dann weiter über dem dänischen Festland zu bleiben oder über Fünen zu ziehen.

Hier auf der Birk können regelmäßig große Zahlen an Vögeln beobachtet werden. So liegt z.B. der Rekord für Lachmöwen bei 30.000 an einem Tag.

Die Zählung erfordert gerade bei den Kleinvögeln viel ornithologisches Wissen und Erfahrung, da die Bestimmung der Arten durch die Zugrufe, das Schwarmverhalten und das Flugbild erfolgt. Aber auch einfach nur den Greifvögeln zuzuschauen, wie sie für die Weiterreise an Höhe gewinnen, ist ein faszinierender Anblick.



Dohlen vor dem Leuchtturm Kalkgrund ▲
Ziehende Kiebitze ▶



Gute Beobachtungspunkte für den Vogelzug sind die Birk Nack, die Spitze ganz im Norden des Gebietes, und der Deich bei Falshöft.